



MITTEILUNGSBLATT

Rathaus am 5.10.2022 nachmittags geschlossen!

Das Rathaus der Gemeinde Warthausen ist am **Mittwoch, 5. Oktober 2022** nachmittags wegen einem Betriebsausflug geschlossen.
Ab Donnerstag, 6. Oktober 2022 sind wir wieder zu den gewohnten Zeiten für Sie zu erreichen.
Wir bitten um Kenntnisnahme und Beachtung

Vorgezogener Redaktionsschluss

Sehr geehrte Autoren,

folgender Redaktionsschluss wird vorgezogen:

Veröffentlichung: 07.10.2022
Redaktionsschluss: 04.10.2022, 09:00 Uhr

Wir bitten um Beachtung.

Der Verlag

Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachung

Bebauungsplan mit örtlichen Bauvorschriften „Ulmer Steigesch III“

Der Gemeinderat der Gemeinde Warthausen hat am 19.09.2022 in öffentlicher Sitzung den Entwurf zum Bebauungsplan mit örtlichen Bauvorschriften „Ulmer Steigesch III“ in der Fassung vom 08.09.2022 gebilligt und beschlossen, diesen gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) öffentlich auszulegen (**Auslegungsbeschluss**). Der Bebauungsplan wird im beschleunigten Verfahren nach § 13b Baugesetzbuch (BauGB) aufgestellt.

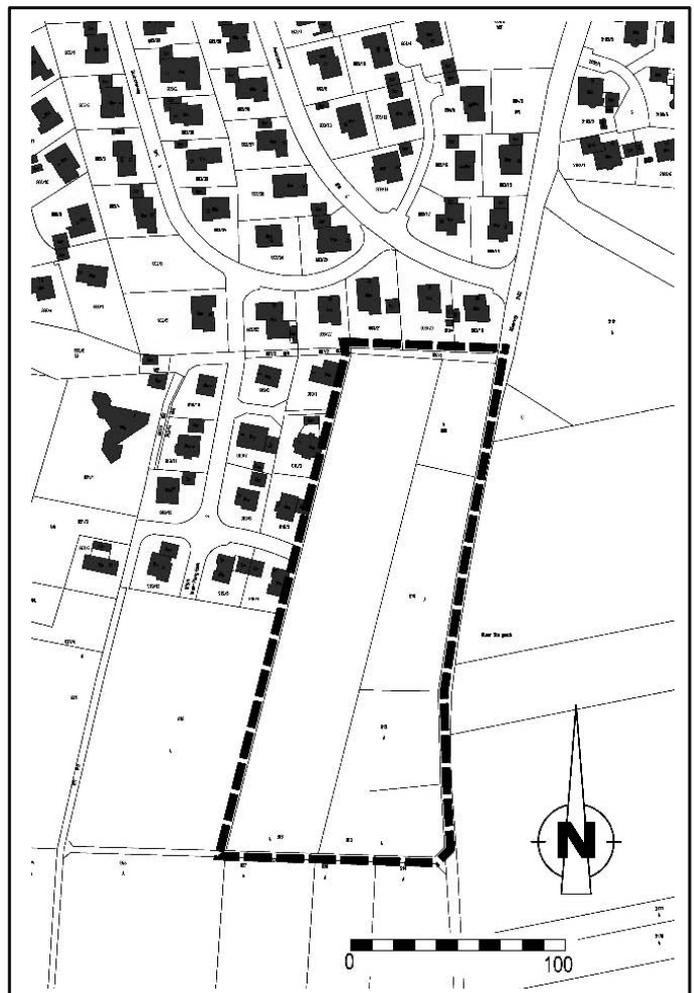
Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplanes umfasst eine Fläche von ca. 1,87 ha, mit den Flurstücken Nr. 907/1, 906, 910, 912, 913 und 916.

Der Geltungsbereich wird wie folgt begrenzt:

Im Norden durch die Wohngrundstücke, Flurstücke Nr. 903/19, 903/20 und 903/21,

Im Osten durch eine landwirtschaftliche Wegefläche, Flurstück Nr. 2182,
Im Süden durch die landwirtschaftliche Wegefläche, Flurstück Nr. 913/1,
Im Westen durch die Wohngrundstücke, Flurstücke Nr. 919/1-4 und durch Teilflächen der Verkehrsfläche Ulmer-Steig-Esch, Flurstück Nr. 919 sowie durch das Baugebiet auf Flurstück Nr. 910 „Ulmer Steigesch II“.

Der Planbereich ist im folgenden abgedruckten Kartenausschnitt (schwarzgestrichelt umrandet) dargestellt.



Maßgebend ist der Entwurf des Bebauungsplanes und der örtlichen Bauvorschriften in der Fassung vom 08.09.2022 vom Stadtplaner Dipl.-Ing. (TU) Rainer Waßmann (PLANWERKSTATT am Bodensee) aus Langenargen.



Ziel und Zwecke der Planung:

In der Gemeinde Warthausen sind nur noch in ganz begrenztem Umfang Flächen für die bauliche Entwicklung vorhanden. Freie Wohnbauflächen sind derzeit nahezu ausgeschöpft.

Die Gemeinde hat daher in ihrer „Vorratspolitik für künftiges Bauland“ rechtzeitig die südlich an das bestehende Baugebiet „Ulmer Steigesch I“ angrenzende landwirtschaftliche Fläche als Bauwartungsland für das Baugebiet „Ulmer Steigesch II“ erworben. Das Plangebiet steht im Verfahren kurz vor dem Satzungsbeschluss.

Da die Nachfrage nach Grundstücken für eine Wohnbebauung in der Gesamtgemeinde Warthausen weiterhin anhaltend hoch ist, sollen die an die Baugebiete „Ulmer Steigesch I + II“ östlich angrenzenden Flächen zur Abrundung ebenfalls erschlossen werden.

Die Gemeinde beabsichtigt daher diese Flächen einer baulichen Nutzung und einer geordneten städtebaulichen Entwicklung zuzuführen.

Das Plangebiet ist dem Außenbereich gem. § 35 BauGB zuzurechnen. Das Vorhaben mit der geplanten Nutzung eines Wohngebietes ist daher auf der Basis des geltenden Planungsrechts nicht zulässig. Um die planungsrechtlichen Voraussetzungen zu schaffen, ist die Aufstellung des Bebauungsplanes „Ulmer Steigesch III“ erforderlich.

Öffentliche Auslegung

Die öffentliche Auslegung findet in Form einer Planaufgabe im Bürgermeisteramt Warthausen, Erdgeschoss, Eingangsbereich, Alte Biberacher Str. 13, 88447 Warthausen **vom 10.10.2022 bis 11.11.2022** (je einschließlich) während der üblichen Öffnungszeiten statt. Dabei wird Gelegenheit zur Äußerung und zur Erörterung der Planung gegeben.

Während der Auslegungsfrist können - schriftlich oder mündlich zur Niederschrift - Stellungnahmen im Bürgermeisteramt Warthausen abgegeben werden. Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahmen mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig. Es wird darauf hingewiesen, dass nicht während der Auslegungsfrist abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften unberücksichtigt bleiben können.

Bestandteil der ausgelegten Unterlagen sind auch die bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen. Sie enthalten folgende Arten **umweltbezogener Informationen**:

Artenschutz

Vegetation und Strukturen

Das geplante Baugebiet (Flst. 906, 910, 912, 913, 916) ist als \pm unkrautfreier Acker aus naturschutzfachlicher und -rechtlicher Sicht von sehr geringer Bedeutung; auch die angrenzenden Ackerflächen sind wegen ihrer intensiven Nutzung botanisch belanglos.

Feldlerche

Die großen, strukturarmen und ausgeräumten Ackerflächen in der Umgebung des BPGebiets sind Habitat der Feldlerche (*Alauda arvensis*). Eine genaue Bestandsaufnahme wurde 2018 aus jahreszeitlichen Gründen nicht durchgeführt. Bei der Untersuchung zum BP „Ulmer Steigesch II“ waren im April 2015 in den östlich, jenseits des asphaltierten Feldwegs, gelegenen Flächen mindestens drei singende Feldlerchen-Männchen beobachtet worden, so dass von einem aktuellen Vorkommen im Gebiet auszugehen ist. Wie schon in der saP 2015 beschrieben, halten Feldlerchen zu vertikalen Strukturen wie Waldrändern ca. 150 m, zu anderen vertikalen Strukturen ebenso wie zu größeren Feldwegen und schwach befahrenen Straßen mindestens 50 m Abstand (Tabelle 1).

In Abbildung 2 sind die aus diesen Gründen für die Feldlerche nicht zur Brut nutzbaren Bereiche eingetragen (querschraffiert die Bereiche mit weniger als 150 m Abstand vom Waldrand, längs schraffiert die Bereiche mit weniger als 50 m Abstand von einem asphaltierten Feldweg oder dem Siedlungsrand). Wie schon das BP-Gebiet „Ulmer Steigesch II“ liegt demnach auch „Ulmer Steigesch III“ vollständig in einem für die Feldlerche nicht nutzbaren Bereich.

Durch das geplante Baugebiet verändern sich die Grenzen dieses nicht zur Brut nutzbaren Bereichs nicht wesentlich, da auch die Störwirkung von „Ulmer Steigesch III“, in den ohnehin vom asphaltierten Feldweg beeinträchtigten Bereich fällt, so dass durch das Baugebiet keine neuen „unbrauchbaren“ Bereiche entstehen (vgl. Abbildung 2). Auch das Baugebiet III führt deshalb nicht zu einer nennenswerten zusätzlichen Beeinträchtigung für die Feldlerchenpopulation des Gebietes. Ein Verstoß gegen §44, Absatz 1 Nr. 2 BNatSchG (Verbot der erheblichen Störung der lokalen Population) findet deshalb nicht statt, diesbezügliche Ausgleichsmaßnahmen sind deshalb nicht erforderlich.

Übrige Vogelarten

Vorkommen von sonstigen wertgebenden Vogelarten im Eingriffsbereich können aufgrund des stark eingeschränkten Habitatangebots sicher ausgeschlossen werden. Durch die geplante Bebauung dürfte sich die Habitatsituation für anspruchslose Arten des Siedlungs- und Siedlungsrandbereichs insgesamt gegenüber dem derzeitigen Zustand eher verbessern.

Elektronische Information:

Der Inhalt der Bekanntmachung und die Unterlagen können über die Homepage der Gemeinde Warthausen unter www.warthausen.de eingesehen werden.

Warthausen, 30.09.2022

Wolfgang Jautz
Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

Inkrafttreten des Bebauungsplanes mit örtlichen Bauvorschriften „Gewerbegebiet Untere Stegwiesen - 2. Änderung“

Der Gemeinderat der Gemeinde Warthausen hat in seiner öffentlichen Sitzung am 19. September 2022 den Bebauungsplan „Gewerbegebiet Untere Stegwiesen - 2. Änderung“ in der Fassung vom 07.09.2022 und die zusammen mit dem Bebauungsplan aufgestellten örtlichen Bauvorschriften gem. § 10 BauGB jeweils als selbständige Satzung beschlossen.

Das Änderungsverfahren zum Bebauungsplan wurde nach § 13 BauGB im „Vereinfachten Verfahren“ durchgeführt. Die Grundzüge der Planung werden nicht berührt und der sich aus der vorhandenen Eigenart der näheren Umgebung ergebende Zulässigkeitsmaßstab wurde nicht verändert.

Der räumliche Änderungsbereich der 2. Bebauungsplanänderung „Gewerbegebiet Untere Stegwiesen“ mit ca. 0,27 ha umfasst das Flurstück Nr. 800/1 und stellt den Bereich zwischen Bahngelände, der L251 sowie der öffentlichen Verkehrsfläche „Untere Stegwiesen“ dar.

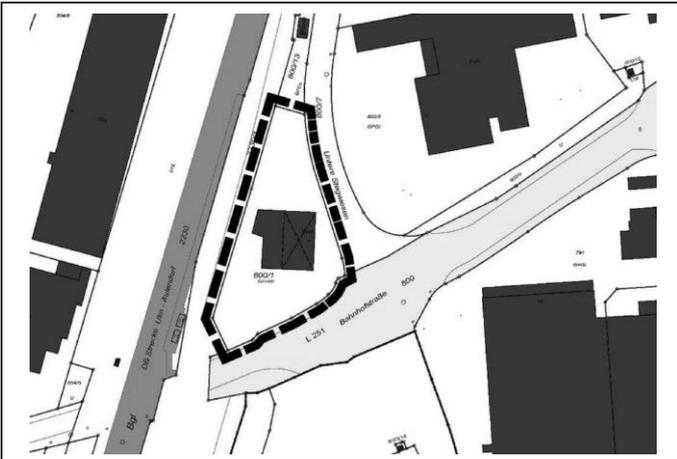
Der Geltungsbereich der 2. Bebauungsplanänderung wird wie folgt begrenzt:

Im Norden	durch das Flurstück Nr. 800/13,
Im Osten	durch die öffentliche Verkehrsfläche „Untere Stegwiesen“, Flurstück Nr. 800/7,
Im Süden	durch die öffentliche Verkehrsfläche der „Bahnhofstraße“ (L251), Flurstück Nr. 800,
Im Westen	durch Bahnflächen, Flurstück Nr. 2230/1.

Der Planbereich ist im auf Seite 3 abgedruckten Kartenausschnitt (schwarzgestrichelt umrandet) dargestellt.

Maßgebend ist der Entwurf des Bebauungsplanes und der örtlichen Bauvorschriften in der Fassung vom 07.09.2022 vom Ing.-Büro PLANWERKSTATT am Bodensee, Langenargen - Stadtplaner Dipl.-Ing. Rainer Waßmann.

Der Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften „Gewerbegebiet Untere Stegwiesen - 2. Änderung“ treten mit dieser Bekanntmachung nach § 10 Abs. 3 BauGB und § 74 Abs. 6 LBO in Kraft.



Beide Satzungen, jeweils mit ihren Bestandteilen und Anlagen, können gem. § 10 Abs. 4 BauGB während der üblichen Dienststunden im Bürgermeisteramt Warthausen, Alte Biberacher Str. 13, 88447 Warthausen eingesehen werden. Jedermann kann den Bebauungsplan einsehen und über seinen Inhalt Auskunft verlangen.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 BauGB über die Fälligkeit etwaiger Entschädigungsansprüche im Falle der in den §§ 39 bis 42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile, deren Leistung schriftlich beim Entscheidungspflichtigen zu beantragen ist, und des § 44 Abs. 4 BauGB über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen, wenn der Antrag nicht innerhalb der Frist von drei Jahren gestellt ist, wird hingewiesen.

Gemäß § 215 BauGB werden unbeachtlich

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nrn. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
 2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und
 3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs,
 4. Fehler nach § 214 Abs. 2 a BauGB
- wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der Satzung schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind.

Nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung oder auf Grund der Gemeindeordnung zustande gekommen sind, ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
2. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat oder wenn vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 GemO genannten Frist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach § 4 Abs. 4 Satz 2 Nr. 2 GemO geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 GemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Ebenso wird auf § 47 Abs. 2 der Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) hingewiesen, wonach ein Normenkontrollantrag gegen den Bebauungsplan nur innerhalb eines Jahres nach dieser Bekanntmachung gestellt werden kann.

Ein Antrag nach § 47 VwGO (Normenkontrolle) ist unzulässig, soweit der Antragsteller mit ihm nur Einwendungen geltend macht, die im Rahmen der öffentlichen Auslegung oder im Rahmen der

Beteiligung der betroffenen Öffentlichkeit nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Warthausen, 30.09.2022

Wolfgang Jautz
Bürgermeister

Einladung zur Sitzung des Gemeinderates am 4. Oktober 2022 in der Turn- und Festhalle Warthausen

Am kommenden **Dienstag, 4. Oktober 2022 um 19:00 Uhr** findet eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates in der Turn- und Festhalle Warthausen statt.

Tagesordnung

1. Informationen durch den Bürgermeister
2. Bekanntgabe in nichtöffentlicher Sitzung gefasste Beschlüsse
3. Flächennutzungsplan 2035 der VG Biberach (Weisungsbeschluss)
 - Billigung des Planentwurfes
4. Erweiterung des Feuerwehrgerätehauses
 - Vergabe Gewerke des Innenausbau
5. Verschiedenes

Die Einwohnerschaft wird hierzu herzlich eingeladen.

Es wird empfohlen einen geeigneten Mund-Nasen-Schutz zu tragen, wenn der Mindestabstand von 1,5 m nicht eingehalten werden kann.

Im Anschluss daran findet der nichtöffentliche Teil der Sitzung statt.

Die Sitzungsvorlagen und die zugehörigen Anlagen finden Sie in unserem Ratsinformationssystem unter

<https://warthausen.ris-portal.de>

Das Rathaus informiert - Neues aus der Verwaltung -

Wichtig! - Umstellung der Straßenbeleuchtung



In der Gemeinde wird durch die Begrenzung der Einschaltzeiten der Straßenbeleuchtung ein Beitrag zur Energieeinsparung geleistet.

Die Straßenbeleuchtung wird ab der Umstellung im Oktober von 0.00 Uhr bis 05.00 Uhr komplett abgeschaltet. Abends nach Beginn der Dämmerung bis Mitternacht wird die Straßenbeleuchtung auf die halbe Lichtstärke gedimmt.

An Orten, die aus Verkehrssicherheitsgründen beleuchtet bleiben müssen, wird die Straßenbeleuchtung im abgedimmten Betrieb (50%) weiterhin eingeschaltet bleiben. Solche Orte sind stark frequentierte Kreuzungen/Einmündungen und Fußgängerwege.

Wir bitten um Ihr Verständnis.



Anordnung einer Verkehrsbeschränkung

1. Berggrubenweg

Im Zeitraum vom 05.10.2022, 6:00 Uhr bis 28.10.2022, 18:00 Uhr, wird zur Bebauung von Grundstück Berggrubenweg 3 in Birkenhard die Fahrbahn halbseitig gesperrt.

Aus diesem Grund bitten wir Sie, in diesem Zeitraum nicht in diesem Bereich zu parken.

Wir bitten den Fahrzeug- und Fußgängerverkehr um erhöhte Vorsicht und Verständnis.



2. Am Berggrüble

Im Zeitraum vom 05.10.2022 - 28.10.2022 wird wegen Tiefbauarbeiten bei Gebäude „Am Berggrüble 18“ die Fahrbahn halbseitig gesperrt.

Wir bitten den Fahrzeugverkehr um erhöhte Aufmerksamkeit und Verständnis.



Mutwillige Sachbeschädigung am Kreisverkehr Ortsmitte



Defekte Straßenleuchten beeinträchtigen die Sicherheit von Fußgängern und anderen Verkehrsteilnehmern. Wieder kam es am vorletzten Wochenende im Ortsbereich Warthausen an den Wegleuchten zu mutwilligen Beschädigungen. Beschädigt wurden die Standleuchten am Kreisverkehr durch Einschlagen der Verglasung und Beschädigen der Leuchtmittel. Da diese Sachbeschädigung kein Kavaliersdelikt darstellt, wurde von Seiten der Gemeindeverwaltung „Strafanzeige gegen unbekannt“ bei der Polizei in Biberach gestellt. Die Schadenshöhe beziffert sich beinahe im vierstelligen

Bereich und muss von der Gemeinde somit von Steuergeldern beglichen werden. Falls Sie Beobachtungen jeglicher Art machen könnten, die zur Ergreifung des/der Täters/Täter führen könnte/n, wäre die Gemeindeverwaltung Warthausen und die Polizei Biberach sehr dankbar.

Die Feuerwehr informiert

Freiwillige Feuerwehr

Familienfest Erinnerung

Am Samstag, den 01.10.2022 findet das Familienfest für die Angehörigen der FF Warthausen statt. Beginn: 17 Uhr, Ort: Gerätehaus.

Veranstaltungen

Veranstaltungskalender - Oktober 2022

Mi, 05.10.2022 - Jedermannschießen

Veranstalter: Schützenverein Birkenhard 1924 e. V.

Veranstaltungsort: Schützenhaus Birkenhard

Sa, 08.10.2022 - So, 09.10.2022 Metzelsuppe

Veranstalter: Gartenfreunde Warthausen e. V.

Veranstaltungsort: Vereinsheim Gartenfreunde, Jahnstraße

Sa, 08.10.2022 - Jedermannschießen

Veranstalter: Schützenverein Birkenhard 1924 e. V.

Veranstaltungsort: Schützenhaus Birkenhard

Sa, 22.10.2022 - Siegerehrung Jedermannschießen

Veranstalter: Schützenverein Birkenhard 1924 e. V.

Veranstaltungsort: Schützenhaus Birkenhard

Entsorgung

Müllabfuhrtermine - Oktober 2022

- Freitag, 07. Oktober 2022
- Donnerstag, 20. Oktober 2022

Abfuhrtermine Gelbe Säcke des Kreises - Oktober 2022

- Mittwoch, 19. Oktober 2022

Am Abfuhrtag müssen die Gelben Säcke/Blauen Tonnen bis 6:30 Uhr zur Leerung bereitgestellt sein. Die Befüllung der Blauen Tonne mit Wertstoffen darf nur über Gelbe Säcke erfolgen. Bitte kein loses Material einfüllen!

Weitere Informationen zu den Gelben Säcken finden Sie in der Abfallfibel des Landkreises Biberach oder unter www.biberach.de.

Abfuhrtermine Papiertonne - Oktober 2022

Die Papiertonne des Landkreises wird am

- Dienstag, 18. Oktober 2022

geleert. Am Abfuhrtag müssen die Tonnen bis 6:30 Uhr zur Leerung bereitgestellt sein.

Was gehört in die Papiertonne?

Zeitungen und Zeitschriften, Kataloge, Kartonagen, loses Papier, Werbepostkarten, Hefte und Bücher, Pappe, Schredderpapier

Was darf nicht in die Papiertonne?

Tapeten, Tetra Paks (Kartonverbunde), Plastik, Verpackungsmaterialien, Hygienepapier, Servietten, Hausmüll, Glas, Dosen, Bauschutt, Holz, Biomüll

Fragen zur Papiertonne

Informationen erhalten Sie unter www.biberach.de oder telefonisch unter Tel. 07351 / 52-6377.



Kirchliche Nachrichten

Evang. Kirchengemeinde Warthausen



Evang. Pfarramt:
Pfarrer Hans-Dieter Bosch
 Martin-Luther-Str. 6
 88447 Warthausen

Telefon (07351) 13914

E-Mail: Pfarramt.Warthausen@elkw.de

Seelsorge in den Pflegeheimen:

Pfarrer Herbert Seichter, Attenweiler, Tel. 07357-856

Bankverbindung für Spenden:

Evang. Kirchengemeinde Warthausen

IBAN: DE73 6545 0070 0000 2600 22

Bitte Spendenzweck nicht vergessen.

Logo und Kontaktdaten der Kirchengemeinde

16. Sonntag nach Trinitatis

Liebe Gemeinde,

der Bibelspruch für die neue Woche lautet: „Jesus Christus hat dem Tode die Macht genommen und das Leben und ein unvergängliches Wesen ans Licht gebracht.“ (2. Tim 1,10b) Wir Menschen sind vergängliche Wesen. Oder mit biblischen Worten gesagt: „Ein Mensch ist in seinem Leben wie Gras, er blüht wie eine Blume auf dem Feld; wenn der Wind darüber geht, so ist sie nimmer da, und ihre Stätte kennt sie nicht mehr.“ (Psalm 103, 15+16) Natürlich sei uns allen ein gutes und langes Leben gewünscht, dazu auch ein sorgenfreies und möglichst aktives Älterwerden. Aber aufs Ganze gesehen ist unser Leben begrenzt. Diese Vergänglichkeit ist ebenso kennzeichnend für die Erdgeschichte: Mit dem Urknall ist ein Beginn gesetzt, der in vielen Erdzeitaltern bis heute enorme Veränderungen erfahren hat. Vergänglichkeit bestimmt uns und unsere Erde.

Der Apostel Paulus geht auf diesem Hintergrund ein großes Wagnis ein, wenn er von (ewigem) Leben und von Unvergänglichkeit spricht. Sollte da also doch etwas sein, was über allen Wandel, alle Veränderungen und alle Endlichkeiten hinausreicht? 24 Wochen nach dem Osterfest erinnert dieser Sonntag nochmals an die Auferstehung und will sagen: Was an Ostern geschah, das bleibt und hat Geltung über alle Zeit hinaus. Als Christen leben wir in der Spannung zwischen der Realität der Vergänglichkeit und dem Vertrauen auf die Jesu Auferstehung. Eine Anekdote macht dies deutlich: Ein alter Pfarrer hat einen jungen Vikar als Unterstützung bekommen. Zu Ostern steigt der Vikar auf die Kanzel und predigt voller Begeisterung von der Auferstehung und unserer großen Hoffnung: „Aus Karfreitag wird Ostern. Aus Finsternis wird Licht. Auf die Nacht folgt der helle Tag. Auf den Tod kommt das Leben.“ Da kann der alte Pfarrer nicht länger ruhig sitzen, er drängt hinauf auf die Kanzel, schiebt den Vikar zur Seite und sagt: „Liebe Gemeinde, so redet nur ein unerfahrener, junger Mensch. Wir Menschen mit etwas mehr Lebenserfahrung wissen doch, dass es genau umgekehrt ist: Auf das Lachen folgen die Tränen. Auf die Unbeschwertheit folgen Sorgen. Aus Glück wird Kummer. Auf Gesundheit folgt Krankheit. Auf das Leben folgt der Tod.“ Wer hat jetzt recht? Unsere Lebenserfahrung, die alltägliche Realität kann dem Pfarrer nur zustimmen. Der Vikar aber lässt etwas von unserem christlichen Glauben ahnen: Seit Jesu Aufstehung hat die Welt nicht mehr diesen bitteren Abgang der Vergänglichkeit. Vielmehr atmet sie Auferstehungshoffnung. Und mit jedem Glaubensbekenntnis sprechen wir: „Ich glaube ... an die Auferstehung der Toten und das ewige Leben.“



Königin der Nacht, Wellensittich-Pixabay

Die Königin der Nacht: Selenicereus grandiflorus - wie der Name verrät hat dieser Kaktus eine große Blüte (grandiflorus) mit bis zu 30 cm Durchmesser, die nur nachts blüht (selene, griechisch „Mond“). Warum nachts? Weil Fledermäuse für die Bestäubung der wohlriechenden Blume zuständig sind. Insbesondere die Blüte ist sehr vergänglich, manchmal blüht sie nur eine Nacht lang. Früher war der Kaktus häufig auf heimischen Fensterbänken zu sehen.

Einen gesegneten Sonntag und eine gute neue Woche wünscht Ihnen allen

Ihr Pfarrer Hans-Dieter Bosch

PS: Wenn Sie mir Ihre E-Mail-Adresse zusenden, dann erhalten Sie die wöchentlichen Mitteilungen der Evangelischen Kirchengemeinde Warthausen. Insbesondere die Bilder können Sie dann in Farbe sehen.

Freitag, 30.09.

19.00 Uhr Gemeindezentrum Warthausen: Zusammenkunft von Prälatin Gabriele Wulz mit der Prädikantenschaft des Kirchenbezirkes Biberach. Prädikanten sind ehrenamtliche evangelische Personen, die an einer speziellen Ausbildung der Landeskirche teilgenommen haben, vom Kirchenbezirk beauftragt wurden und nun selbständig Gottesdienste mit der Gemeinde feiern. Mit einer Weiterbildung und Beauftragung kann von ihnen auch die Sakramentsverwaltung (Taufe und Abendmahl) ausgeübt werden. Pfarrer Bosch ist als Bezirksprädikantenpfarrer im Dekanat Biberach für ihre Begleitung und Koordination zuständig.

Sonntag, 2. Oktober 2022:

09.30 Uhr Warthausen: Gottesdienst zum Erntedankfest.

Wir freuen uns, dass der Liederkranz Warthausen mit seinem Singen den Gottesdienst festlich gestalten wird.

(Pfarrer Hans-Dieter Bosch)

11.00 Uhr Warthausen: Taufgottesdienst Familie Mach

Sonntag, 9. Oktober 2022:

09.30 Uhr Warthausen: Gottesdienst. (Pfarrer Hans-Dieter Bosch)

11.00 Uhr Warthausen: Taufgottesdienst Familie Keller



Kath. Kirchengemeinde Warthausen



Kath. Pfarramt:

Pfarrer Wunibald Reutlinger

Heggelinstr. 3, 88447 Warthausen

Tel. (07351)72380, Fax (07351) 76535

E-Mail: StJohannes.Warthausen@drs.de

Homepage: <http://stjohannes-warthausen.drs.de>

Öffnungszeiten: Mo., Di., Do., Fr. 9.00 – 11.00, Mi. 16.00 – 18.00

Freitag, 30.09.

Pfarrkirche Warthausen

18.00 Uhr Rosenkranz

Keine Abendmesse!

Samstag, 01.10.

Pfarrkirche Warthausen

18:30 Uhr Sonntagvorabendmesse zum Erntedankfest mit KiTa

- **Es singt der Kirchenchor**

† Eleonore Pfender

† Betty Vrhovnik

† Franz Fisel

† Eva und Hans Schütz

† Walter Mummert

Sonntag, 02.10; 27. Sonntag im Jahreskreis

St. Maria Birkenhard

10.15 Uhr Wort-Gottes-Feier

Mittwoch, 05.10.

Kapelle Oberhöfen

18:00 Uhr Rosenkranz

St. Maria Birkenhard

18.00 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 06.10.

Gemeindehaus Oberhöfen

09.00 Uhr Eucharistiefeier

Kapelle Herrlishöfen

18.00 Uhr Rosenkranz

Freitag, 07.10.

Pfarrkirche Warthausen

18.00 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Eucharistiefeier

† Walburga und Richard Schwellinger

† Albert Fuchs und Augusta Weißer

† Josef Schröter

† Agnes Cziommer

Anschl. bis 24.00 Uhr Eucharistische Nachtanbetung

Dankeschönfest für Ehrenamtliche mit Kirchenchor und Kindergarten

Das hiesige Ehrenamtsfest startet mit einem gestalteten Gottesdienst zum Thema: „Danken für Gaben und Aufgaben“.

Wie in den vergangenen Jahren wird ein farbenfroher, kreativ und anspruchsvoll gelegter Erntedankaltar von Susanne Enderle und Thea Wohlfahrt für Freude sorgen und gleichzeitig Anregung geben für einen sorgsamen Umgang mit der Schöpfung.

Es erwartet uns außerdem ein musikalisches Festprogramm des Projektchores, geleitet von Johannes Suhm und ausgeführt von seinen Sängern. In Extraproben wurde Neues und Altbewährtes in stimmungsvolle Klänge umgesetzt. Wir dürfen gespannt sein. Das Mitwirken vom Kindergarten bringt Leben in den Gottesdienst.

Anschließend wird es einen Stehempfang mit Leckerbissen und Getränken im Heggelinhaus geben. Ein herzliches Dankeschön an Frau Stuchlik für die liebevolle Vorbereitung und an die Tonikamädels für die Bewirtung.

Schülergottesdienste haben begonnen-immer montags 7.45 Uhr

Jeden Montag in der Schulzeit 7.45 Uhr gibt es einen Schülergottesdienst mit aktuellen Themen, jahreszeitlich und vom Kirchenjahr geprägt. Das ist in unserer Gemeinde noch möglich und ein großes Glück für die Kinder, die offen sind. Die Kinder übernehmen - wenn sie wollen - Fürbitten, Musikinstrumente wie Rasseln, Triangel, Klanghölzer u.a. und werden auch sonst in den Ablauf eingebunden. Sie dürfen auch gerne bereits „schnuppern“ beim Ministrieren.

Einfach etwas früher kommen und entscheiden, was will ich heute mithelfen, mitgestalten. Die einen finden Unterstützung in der Sakristei bei Herrn Hipp und ziehen eben das Gewand und ein Kreuz über, die anderen bekommen etwas zum Lesen oder üben noch kurz ein Lied mit den Rhythmusinstrumenten mit Frau Göbel.

Kindergottesdienste und Angebote für Familien

September: *Mittelbiberach:* 25.9., 10 Uhr, Wortgottesdienst mit Kinderkirche und Frühstück

Oktober: *Mittelbiberach:* 9.10., 11 Uhr, Familiengottesdienst zu Erntedank mit anschließendem Essenangebot

Warthausen, Birkenhard, Ringschnait: 9.10., 13.30 Uhr Fahrradwallfahrt auf den Kreuzberg, Ummendorf

Stafflangen: 16.10., 10.00 Uhr Kinderkirche in Stafflangen

Ringschnait: 16.10., 10.15 Uhr Kirche für Klein und Groß

Reute: 16.10., 8.45 Uhr Familiengottesdienst zu Erntedank

Mittelbiberach: 30.10., 10.00 Uhr, Wortgottesfeier mit Kindern

November: *Mittelbiberach:* 1.11., Allerheiligenquiz für Kinder auf dem Friedhof

Warthausen: 12.11., Kinderbibeltag

Mittelbiberach: 27.11., 10 Uhr, Wortgottesdienst mit Kinderkirche

Stafflangen: 27.11. 10 Uhr, Familiengottesdienst zum 1. Advent

Birkenhard: 27.11. 10.15 Uhr, Kindergottesdienst

Dezember: *Ringschnait:* 4.12., 10.15 Uhr, Familiengottesdienst

Krippenfeiern: 24.12., *Mittelbiberach,* 15.30 Uhr im Freien *Stafflangen,* 16 Uhr im Freien

Reute: 16 Uhr

Ringschnait: 16 Uhr

Warthausen: 15.30 Uhr

Herzliche Einladung zum Rosenkranzgebet im Oktober

Im Rosenkranzmonat Oktober sind wir von der Kirche in besonderer Weise eingeladen, den Rosenkranz zu beten:

in **Warthausen:** freitags um 18:00 Uhr vor der Abendmesse; in

Birkenhard: mittwochs um 18:00 Uhr vor der Abendmesse; in

Oberhöfen; mittwochs um 18:00 Uhr; in **Herrlishöfen;** donners-

tags um 18:00 Uhr.

„Würde statt Verwertung in der Arbeitswelt“

Das theologische Konzept der Gnade im Kontext der Arbeitswelt

Mehr denn je geht es in der Arbeitswelt um eine effiziente Verwertung menschlicher Arbeit und natürlicher Ressourcen.

Wo aber bleibt in diesem wirtschaftlichen Denken die Würde des Menschen?

Der Referent zeigt in seinem Vortrag auf, dass die Arbeitswelt ein Ort ist, an dem Gottes Zuwendung auf besondere Weise erfahren werden kann.

Termin: **Mittwoch, 05.10.2022, 19.00 Uhr**

Ort: Kath. Gemeindezentrum St. Martin, Kirchplatz 3-4, 88400 Biberach

Referent: Manfred Böhm, Dr. theol., Leiter der Betriebsseelsorge in der Erzdiözese Bamberg

Kosten: freiwilliger Beitrag nach Selbsteinschätzung

Anmeldung: bis 30.09.2022 unter info@keb-bc-slg.de,

www.keb-bc-slg.de, oder telefonisch unter

07371 / 93590

Veranstalter: Kath. Betriebsseelsorge Biberach

**Kooperationspartner:**

Kath. Erwachsenenbildung Dekanate Biberach und Saulgau e.V.
 Kath. Dekanate Biberach und Saulgau
 Runder Tisch Erwachsenenbildung Biberach
 Kath. Arbeitnehmer Bewegung (KAB) Biberach-Oberschwaben

Eucharistische Nachtanbetung

Sehnen Sie sich nach Ruhe und Geborgenheit?
 Dann ruhen Sie sich doch ein wenig in Jesu Gegenwart aus bei der eucharistischen Nachtanbetung am **Freitag, 7. Oktober** von 19.00 Uhr (nach der Abendmesse) bis 24.00 Uhr.
 Hier dürfen Sie in der Gegenwart Jesu verweilen und IHM alles erzählen, was Ihnen auf dem Herzen liegt - IHN wirken lassen - und dann beschenkt wieder nach Hause gehen.
 Ganz egal, ob Sie nur ein paar Minuten kommen oder auch länger bleiben, Jesus möchte Ihnen mit Seiner unendlichen Liebe begegnen.
 Dafür müssen Sie nichts leisten, sondern Sie dürfen einfach da sein und Zeit mit IHM verbringen. Er wartet auf Sie! Probieren Sie es aus und lassen Sie sich beschenken.

Fahrradwallfahrt auf den Kreuzberg in Ummendorf

Am Sonntag, **9. Oktober 2022**, findet eine Fahrradwallfahrt der Seelsorgeeinheit Biberach Umland auf den Kreuzberg in Ummendorf. Start ist an der jeweiligen Kirche um **13:30 Uhr**. Um 14:45 Uhr ist eine Einführung vom Förderverein in die Geschichte des Kreuzbergs. Beim Gottesdienst um **15 Uhr** steht dieses Jahr der Apostel Thomas im Mittelpunkt, dessen Figur in der Kreuzbergkapelle steht, unter dem Thema „**Wie Thomas nicht verzweifeln, sondern glauben**“. Der Familiengottesdienst wird von Holger Kappeler mit seinen Tonika kizz sowie den Firmbewerbern mitgestaltet. Es gibt ein Liedblatt. Getränke und Sitzgelegenheit bitte selber mitbringen. Bei Regenwetter entfällt die Wallfahrt.

Nachbericht zur KGR-Sitzung Birkenhard

In seiner ersten Sitzung nach der Sommerpause reflektierte der Birkenharder KGR die vergangenen Veranstaltungen wie das Tonika-Jubiläum oder den Kinderfahrzeug-Segnungsgottesdienst. Vielen Dank an alle Beteiligte! Im Herbst sollen die Begegnungsmöglichkeiten wieder starten und so sind derzeit geplant: Kaffeekränze für alle (14.10., 14.30 Uhr), ein Spätschoppen (29.10. nach der Vorabendmesse). Ein Gottesdienst mit den Tauffamilien der letzten Jahre (Ende November) und ein Gemeindefrühstück (04.12.). Notieren Sie sich die Termine und zu diesen schon jetzt herzliche Einladung.

Herzliche Einladung an alle

zum Kaffeekränzchen mit Zopfbrot sowie gemütlichem Beisammensein.

Wo? Gemeindehaus Birkenhard

Wann? Freitag, 14. Oktober von 14.30 Uhr-16.30 Uhr

Auf Ihr Kommen freut sich die Kirchengemeinde Birkenhard

Was ist los in Birkenhard?

-Termine bitte vormerken-

Fr. 14.10.2022

14.30 Uhr - 16.30 Uhr Kaffeekränze mit Zopfbrot

Sa. 29.10.2022

18.30 Uhr Vorabendmesse mit Feierabend

Sa. 12.11.2022

16.30 Uhr Abschlussgottesdienst der Kinderbibeltage 2022

So. 27.11.2022

10.15 Uhr Kindergottesdienst mit Begegnung

So. 04.12.2022

08.45 Uhr Wortgottesdienst mit Gemeindefrühstück

Mi. 07.12.2022

06.00 Uhr Rorate mit Frühstück

Alle Veranstaltungen sind in der St. Maria Kirche bzw. im Gemeindehaus Birkenhard.

Ganz herzliche Einladung!

Ihre Kirchengemeinde Birkenhard

**Kinderbibeltag „Freundschaft“ - Anmeldung**

Ab nächster Woche startet die Anmeldung zum Kinderbibeltag am 12. November 2022. Anmeldezettel werden in der Schule verteilt, sind auf der Homepage zum Runterladen sowie in den Kirchen zu finden. Wir freuen uns schon jetzt auf eine zahlreiche Anmeldung. Euer Kinderbibeltag-Team.

Veranstaltungen Vereine Organisationen

Brauchtumsfreunde Birkenhard

Foto: Karl Vunc

Die Zeit der Rübengeister kommt wieder

Am **Samstag, den 15.10.2022** wollen wir wieder versuchen, den Halloween Einfluss in unserer oberschwäbischen Heimat etwas bei Seite zu schieben und das schwäbische Brauchtum zum Herstellen von Rübengeistern in Birkenhard wieder lebendig werden zu lassen.

Dazu laden wir alle Interessierte am **Samstag, den 15.10.2022 um 17:00 Uhr zu Schröter's in Birkenhard, Warthausener Str. 13** ein, um gemeinsam mit unseren Kindern Rübengeister herzustellen. Alternativ zur Teilnahme an der Rübengeister-Herstellaktion ist es dieses Jahr auch wieder möglich, die Rüben bei uns abzuholen und den Rübengeist zuhause anzufertigen.

Die erforderlichen Rüben werden von uns zur Verfügung gestellt und damit wir entsprechend disponieren können, benötigen wir **verbindliche Anmeldungen bis spätestens Donnerstag 13.10.2022 ausschließlich per E-Mail an info@brauchtumsfreunde.de**. Von jedem Teilnehmer bzw. Abholer müssen der Name und die Anzahl der benötigten Rüben angegeben werden. Diese Daten werden nur für diese Veranstaltung verwendet und danach gelöscht!

Wichtig ist, dass zur Rübengeister-Herstellaktion keine Kinder alleine angemeldet und geschickt werden, sondern es muss wegen der evtl. bestehenden Verletzungsgefahr beim Aushöhlen der Rübe, eine erwachsene Begleitperson das jeweilige Kind bzw. die jeweiligen Kinder beaufsichtigen.

Aushöhlwerkzeuge (alter Löffel, Messer etc.), sowie eine geeignete Kerze (z. B. Teelicht) müssen von jedem Teilnehmer mitgebracht werden.

Fürs leibliche Wohl wird bei dieser Veranstaltung wie gewohnt gesorgt sein.

Im Anschluss an das Herstellen der Rübengeister ist wie bereits im vergangenen Jahr eine Rübengeisterkette auf dem Gartenweg in Birkenhard geplant.

Wir bitten um Verständnis, dass das Mitbringen von Hunden zu der Veranstaltung nicht möglich ist.

Auf Ihre Beteiligung und Ihr Kommen freuen sich die Brauchtumsfreunde Birkenhard e. V.



Liederkrantz

Chorprobe

Die nächste Chorprobe findet am **Freitag, 30.09.2022, 20:00 Uhr** im Franz-Reichle-Saal statt. Wir hoffen viele Sängerinnen und Sänger begrüßen zu dürfen. Wir proben die Lieder für Erntedank. Neue Sängerinnen und Sänger sind jederzeit herzlich willkommen. Mehr Infos: www.liederkrantz-warthausen.de oder Telefon-Nr.07351/827801

Erntedankgottesdienst in der Evangelischen Kirche

Am **Sonntag, 02. Oktober 2022, 9:30 Uhr** begleiten wir den Gottesdienst zum Erntedankfest in der evangelischen Kirche mit unseren Liedern.

Musikverein Warthausen



Voranzeige Konzert

Der Musikverein Warthausen möchte Sie, die Bewohner der Gemeinde Warthausen, zu unserem diesjährigen Konzert unter dem Motto:

„von John Williams bis Peter Schad“

am Samstag, den 8. Oktober 2022 um 20:00 Uhr in die Festhalle Warthausen

einladen.

Dirigent Peter Schuck hat für Sie ein abwechslungsreiches und kurzweiliges Programm zusammengestellt.

Erleben Sie mit uns die Vielfalt unterschiedlicher Komponisten umgesetzt und zum Ausdruck gebracht in der diesjährigen Stückauswahl.

Freuen Sie sich auf Stücke wie English Folksong Suite, Fanfarenklänge, Tango Eleganto, Star Wars Saga und Posaunenpolka. Nach dem Konzert findet in traditioneller Art die Bewirtung im hinteren Teil der Festhalle statt.

Derzeit gibt es beim Konzert keine Beschränkungen durch Corona Regeln, es gilt bei allen Maßnahmen die Freiwilligkeit.

Für unser 1. Konzert nach Corona werden wir keinen Eintritt erheben, über eine Spende Ihrerseits würden wir uns aber herzlich freuen.

Wir freuen uns schon heute, Sie bei unserem diesjährigen Konzert begrüßen zu dürfen.

Musikverein Warthausen e.V.

Schützenverein Birkenhard



Seniorenstammtisch im Schützenhaus

Wie immer wollen wir uns auch dieses Mal am ersten Dienstag im Monat (04.10.2022) ab 14:00 Uhr im Schützenhaus Birkenhard zum Seniorenstammtisch treffen. Herzliche Einladung an alle Interessierten.

SV Birkenhard

Tischtennis

Den vergangenen Samstag möchten die Spieler des SV Birkenhard am liebsten schnell wieder vergessen. Die 1. Mannschaft verlor gegen den TSV Bad Saulgau sehr deutlich mit 9:2. Den Weiler-Brüdern gelang ein Sieg im Doppel und Andreas Hill sorgte für ein Pünktchen im Einzel. Alles in allem eine schwache Ausbeute. Etwas erfolgreicher die 2. Mannschaft, dort schrammte man knapp an einem Unentschieden vorbei. Die gegnerische Mannschaft vom TV Ostrach gewann dann aber doch mit 9:6. Erwähnenswert aber die Leistung von Frank-Michael Dittmar, der sein Doppel wie auch seine beiden Einzelspiele gewann.

Das Potenzial ist da, es fehlte der letzte Siegeswille und auch das Quäntchen Glück!

TSV Warthausen



Abteilung Fußball

Bezirksliga:

SV Schemmerhofen – SGM Warthausen/Birkenhard 0:0

Der SV Schemmerhofen ist nicht über ein torloses Unentschieden gegen die SGM Warthausen/Birkenhard hinausgekommen. Mit einem respektablen Unentschieden trennte sich die SGM TSV Warthausen/Birkenhard vom Favoriten.

Im ersten Durchgang tasteten sich die beiden Mannschaften lediglich ab, Tore gab es nicht zu verzeichnen. Nachdem auch die zweite Hälfte ohne Tore verstrichen war, trennten sich der SV Schemmerhofen und die SGM Warthausen/Birkenhard schließlich mit einem torlosen Unentschieden.

Die SGM Warthausen/Birkenhard muss sich ohne Zweifel um die eigene Abwehr kümmern. Im Schnitt kassierte das Team mehr als zwei Gegentreffer pro Spiel. Durch den Teilerfolg verbesserte sich die Elf von Coach Jochen Hauler im Klassement auf Platz elf. Die bisherige Saisonbilanz des Gasts bleibt mit zwei Siegen, zwei Unentschieden und vier Pleiten schwach. Die SGM Warthausen/Birkenhard ließ in den letzten fünf Spielen einiges vermissen und sicherte sich nur einmal die Maximalausbeute.

Am Sonntag empfängt die SGM Warthausen/Birkenhard den SV Eberhardzell.

Anpfiff ist um 15 Uhr in Warthausen

Kreisliga A2:

SGM Alberweiler/Aßmannshardt –

SGM Warthausen/Birkenhard II

4:0 (1:0)

Der SGM Alberweiler/Aßmannshardt hatte vorab die besseren Karten. Ausgespielt hatte die Heimmannschaft alle davon und die Partie erfolgreich beendet.

Ausgerechnet zum psychologisch ungünstigen Zeitpunkt vor der Halbzeit traf Sascha Härle für die Mannschaft von Trainer Christoph Gaupp zur Führung (45.). Zur Pause war der SGM Alberweiler/Aßmannshardt im Fahrwasser und verbuchte eine knappe Führung. So kam es zu einen verdienten 4:0-Heimsieg.

Am nächsten Sonntag begrüßt die SGM Warthausen/Birkenhard II SGM SV Schemmerhofen/Ing. II 2 auf heimischer Anlage. Anpfiff ist um 13:15 in Warthausen.

Damen

TSV Warthausen – SGM SV Baltringen/Schemmerhofen 8:0 (1:0)
Am Sonntagmorgen, dem 25.09.2022 fand das zweite Punktspiel dieser Saison für den TSV Warthausen statt. Als Gegner stand die SGM SV Baltringen/Schemmerhofen auf dem Spielfeld. Ausgetragen wurde die Partie in Warthausen.

Der TSV Warthausen kam direkt gut in das Spiel hinein und konnte frühzeitig die 1:0 Führung durch Sarah Dünkel in der 18. Minute klar machen. Das Spiel verlief in den nächsten Minuten für beide Mannschaften ohne großen Erfolg weiter, jedoch kam dann die Gastmannschaft mehr in das Spiel und hatte kurz vor der ersten Halbzeit eine Großchance, die aber die Heimmannschaft auf der Linie klären konnte. Somit ging es für Warthausen mit einer 1:0 Führung in die Halbzeitpause.

Nach der Halbzeitpause ging es für beide Mannschaften weiter. In der 55. Spielminute erhöhte der TSV Warthausen durch einen direkt geschlagenen Freistoß auf 2:0. Die Gäste taten sich immer wieder schwer in die gegnerische Hälfte zu kommen und das nutzte der TSV aus und baute die Führung in der 58. Minute durch Julia Niedermaier und in der 60. Minute durch Sarah Dünkel auf ein 4:0 aus. Die SGM SV Baltringen/Schemmerhofen konnte sich auch weiterhin keine weitere Torchance erspielen und konnten nur noch zusehen wie der TSV Warthausen weiter Ihre schön erspielten Torchancen nutzte. Im 2-Minuten-Takt wurden die 4 weiteren Tore erzielt (68. Minute Nadine Härle, 70. Minute Sarah Dünkel, 72. Minute Sarah Dünkel, 74. Minute Nadine Golletz).



Somit entschied der TSV Warthausen mit einem souverän 8:0 Sieg das 2. Rundenspiel ebenfalls für sich und konnte auf den 1. Tabellenplatz rücken.

Auch Sarah Dünkler konnte weiterhin Ihre Tore ausbauen und liegt bei 2 Spielen bei 8 Treffern.

Weiter geht es mit dem 3. Rundenspiel am Sonntag, dem 02.10.2022 um 11:00 Uhr in einem weiteren Heimspiel gegen den TSV Grünkraut.

Abteilung Tischtennis

Erfolgreicher Start der Warthausener TT Teams in die Saison

Die Herren I konnten der Favoritenrolle gegen den TSV Ertingen gerecht werden. Trotzdem war es ein hartes Stück Arbeit, den 9:3 Sieg unter Dach und Fach zu bekommen. Erfolgreichste Spieler auf Warthausener Seite waren Laub und Berg mit je 2 Einzel- und einem Doppelsieg. Erhofft aber nicht erwartet war ein Erfolg der Herren III gegen den TSV Ummendorf, dem Vorjahresdritten der Kreisliga. Doch unsere Spieler wuchsen über sich hinaus und gewannen letztendlich souverän mit 9:2.

Bei den Jungen musste die Erste als Aufsteiger gegen den Mitfavoriten der Bezirksliga aus Benzingen ran. Die routinierte Mannschaft von der Alb konnte sich dabei mit 7:3 durchsetzen, doch unsere Mannschaft konnte lange mithalten. Letztendlich holten Sascha Schneider (2) und Samuel Bracq die Punkte für die Warthausener Mannschaft.

Vollkommen unerwartet dagegen waren die Siege der Jungen II und der Jungen U14. Bei der U14 Mannschaft waren 3 Neueinsteiger dabei. Philipp, der „Routinier“ der Mannschaft zeigte als Teamleader wie man sich in der Liga behauptet, gewann sein Doppel an der Seite von Levi und alle 3 Einzel. Levi und Julian mussten zwar ein Einzel abgeben, gewannen aber auch je 2 Mal und brachten den 8:2 Sieg gegen TTF Ochsenhausen unter Dach und Fach. Am kommenden Samstag spielt die Mannschaft gegen Gutenzell, das ebenfalls sein erstes Punktspiel gewann.

Auch bei den Jungen II spielten 2 Neueinsteiger mit, mit ähnlichem Erfolg. Beim 8:2 Sieg musste lediglich Jacob ein Einzel abgeben, gewann aber sein Zweites souverän in 3 Sätzen. Henrietta, Mats und Moritz waren an dem Tag von den Schemmerhofern nicht zu schlagen und verloren zusammen in 6 Spielen nur 3 Sätze. Damit sind beide Jugendmannschaften sensationeller Weise jeweils Tabellenführer in ihrer Liga.

Die Spiele am kommenden Samstag:

10:00 Uhr Jungen U14 - VFB Gutenzell

15:30 Uhr SV Birkenhard IV - Herren IV

19:00 Uhr Herren II - TTC Benzingen

Infos zu Tabellen und Ergebnissen können im Internet unter www.tsv-warthausen.de abgerufen werden.



Jungen II mit Henrietta, Jacob, Moritz und Mats

Abteilung Turnen

TosoX - neuer Kurs ab September - Anmeldungen noch möglich

Donnerstags von 19 bis 20 Uhr in der Turn- und Festhalle Warthausen

Bitte Anmeldung bei Irina: irina.allerdinks@gmx.de

Sonstige Mitteilungen



Landratsamt Biberach

Kürnbacher Herbstmarkt bietet Genuss für alle Sinne

Bummeln, stöbern, staunen: Beim Herbstmarkt im Oberschwäbischen Museumsdorf Kürnbach am

Sonntag, 2. Oktober bieten über 100 Ausstellerinnen und Aussteller von 10 bis 18 Uhr Dekoratives, Nützliches und Köstliches aus der Region. Die Obstsortenausstellung mit über 250 alten Apfel- und Birnensorten begeistert außerdem Groß und Klein.

Nützliches und Dekoratives für Heim und Garten

Die Besucherinnen und Besucher können beim Herbstmarkt nach Herzenslust bummeln: Über 100 Ausstellerinnen und Aussteller aus der Region bieten Dekoratives für Haus und Garten, von herbstlichen Kränzen über Handarbeit bis hin zu Kunsthandwerk. Außerdem zeigen Silberschmiedin, Holzschnitzer und Co. ihre Kunstfertigkeit. Auf die Kosten kommen auch alle mit grünem Daumen: Die Stände bieten eine große Auswahl an Pflanzen und Gartengeräten sowie Nützlichem und Hilfreichem für Garten und Terrasse.



Beim Kürnbacher Herbstmarkt am Sonntag, 2. Oktober im Museumsdorf bieten über 100 Ausstellerinnen und Aussteller Dekoratives, Nützliches und Köstliches aus der Region.

Große Obstausstellung mit 250 Apfel- und Birnensorten

Am Herbstmarkt wird außerdem die weithin bekannte Obstsortenausstellung mit über 250 verschiedenen Apfel- und Birnensorten eröffnet. Neben einer Vielzahl alter Sorten wie der Gewürzluikwe,



die viele noch aus ihrer Kindheit kennen, können Interessierte spannende Informationen über die Geschichte des Obstanbaus in Oberschwaben entdecken. Dabei darf natürlich der berühmte Jakob Fischer nicht fehlen.



Die Apfelsausstellung beim Kürnbacher Herbstmarkt am Sonntag, 2. Oktober lockt mit über 250 historischen Sorten, wie der Gewürzluke oder dem Jakob Fischer.

Spezialitäten aus der Region

Auch kulinarisch ist der Herbstmarkt ein Fest für alle Sinne. Beindruckend sind die Ausstellungen mit dutzenden historischen Tomaten- und Kartoffelsorten. An den vielen Ständen gibt es zudem regionale Produkte wie Käse und Handgefertigtes aus Kräutern, und natürlich Köstlichkeiten des Herbstes, etwa Birnenbrot und Kürbissuppe.

Hungrige Besucherinnen und Besucher können sich auf oberschwäbische Spezialitäten freuen: Von Dinnete aus dem Holzbackofen über Kässpätzle bis hin zu Kartoffelpeitschen, Gepupftem vom Schwein sowie Kaffee und Kuchen ist für jeden Geschmack etwas dabei. Die Blasmusikkapellen, die in den beiden Zelten spielen und eine Fahrt auf der Mini-Dampfbahn des Schwäbischen Eisenbahnvereins e.V. runden den Besuch ab.

Kreisverband des Gemeindetags tagt in Ochsenhausen Bürgermeister sagen Danke

Bei seiner letzten Kreisverbandsversammlung als amtierender Landrat wurde Dr. Heiko Schmid vom Kreis der Bürgermeisterinnen und Bürgermeister verabschiedet. Der Kreisverbandsvorsitzende Peter Diesch, Vorsitzender des Kreisverbands des Gemeindetags für den Landkreis Biberach, überreichte als Geschenk neben einem Gutschein des Gemeindetags, kulinarische Köstlichkeiten aus allen Städten und Gemeinden des Landkreises. Die Versammlung fand in der Landesakademie in Ochsenhausen statt. Dort wurde auch über die aktuelle Lage und die Unterbringung Geflüchteter vor allem aus der Ukraine informiert. Der Vorstandsvorsitzende der kommunalen Rechenzentren „Komm. ONE“ zeigte den Bürgermeisterinnen und Bürgermeistern den Stand der Dinge bei der kommunalen IT auf.

Am Ende der Sitzung bedankte sich Bad Buchaus Bürgermeister, Peter Diesch, im Namen seiner Kolleginnen und Kollegen bei Landrat Dr. Heiko Schmid: „Du bist einer von uns, das war für uns stets spürbar“. Damit spielte er darauf an, dass Dr. Heiko Schmid

vor seiner Zeit als Landrat Bürgermeister in Pfullendorf gewesen war. „Für 16 Jahre enge Zusammenarbeit wollen wir uns recht herzlich bedanken. Diese war aus unserer Sicht immer sehr eng und konstruktiv.“

„Irgendwie liegt es mir wohl in der DNA“, sagte Landrat Dr. Heiko Schmid und erläuterte, dass er als Sohn eines Bürgermeisters dieses Gen in die Wiege gelegt bekommen habe. Landrat Dr. Heiko Schmid zitierte dabei seine Frau, die gesagt habe, dass es immer schon klar war, dass er Bürgermeister werde. Auch wenn er es selber nicht so richtig glauben wollte. „Ein herzliches Vergelt's Gott an Sie alle für jede Begegnung und den wertschätzenden Umgang miteinander. Ich freue mich, Sie auch in Zukunft an der ein oder anderen Stelle als Freunde wieder zu treffen und diese Verbindungen auch länger zu halten.“



Der Kreisverbandsvorsitzende sowie die beiden stellvertretenden Kreisverbandsvorsitzenden des Landkreises Biberach bedanken sich im Namen aller Bürgermeisterinnen und Bürgermeister bei Landrat Dr. Heiko Schmid für die gute und langjährige Zusammenarbeit. Von links nach rechts: stellvertretender Kreisverbandsvorsitzender Marcus Schafft, Kreisverbandsvorsitzender Peter Diesch, Landrat Dr. Heiko Schmid und stellvertretender Kreisverbandsvorsitzender Jochen Ackermann

Das Kreisjugendreferat und das Katholische Jugendreferat (BDKJ) informieren:

„Was kann ich da schon machen?“ - Resilienztraining für junge Menschen

Was kann ich machen, wenn alle nerven, wenn mich keiner versteht? Wenn alles zu viel wird und mich vieles stresst? Wenn die Welt um mich herum aus den Fugen gerät? Oder wenn mir die Ansprüche der Schule oder der Eltern zu viel werden?

Menschen reagieren unterschiedlich auf belastende Situationen. Warum ist das so? Dahinter steckt unsere seelische Widerstandskraft, auch Resilienz genannt.

In einem Workshop am Freitag, 14. Oktober von 14.30 bis 17.30 Uhr bekommen Jugendliche Antworten auf Fragen wie „Was kann ich da machen? Und wie kann ich Resilienz für die Zukunft entwickeln?“ Etwas Wichtiges vorab: „Es gibt einen Weg zum Glück, und der bedeutet aufzuhören mit der Sorge um Dinge, die jenseits der Grenzen unseres Einflussvermögens liegen.“ (Epiktet). Das Training findet im Rahmen der Woche der Seelischen Gesundheit statt und wird gemeinsam von Kreisjugendreferat und vom Katholischen Jugendreferat (BDKJ) organisiert. Eingeladen sind Jugendliche zwischen 12 und 15 Jahren. Referent ist Andreas Rieck, Coach und Autor. Veranstaltungsort ist Biberach. Eine Anmeldung ist bis Donnerstag, 6. Oktober, bei der Kreisjugendreferentin Margit Renner per E-Mail an margit.renner@biberach.de möglich.

Kommunaler Präventionspakt (KOMM): KOMM fördert kindgerechtes Präventionsprogramm an Grundschulen

„Mach niemandem auf!“, „Steig zu keinem Fremden ins Auto!“, „Geh mit niemandem mit!“: Solche Regeln stellen Eltern ihren Kindern auf. Doch werden sie im Ernstfall auch umgesetzt? Mit



der Handpuppe „Heini“ lernen Kinder spielerisch, wie sie verschiedene Szenarien im Alltag meistern können. Die Eltern lernen beim Elternabend, wie sie ihr Kind sinnvoll unterstützen und für schwierige Situationen rüsten können.

Schon seit acht Jahren wird das Programm in Grundschulen im Landkreis Biberach umgesetzt. Geschulte Pädagogen vermitteln die Inhalte des Programms spielerisch in extra Unterrichtsstunden an die Kinder. Für die Eltern gibt es einen Elternabend. Die Einbeziehung der Eltern ist vor allem in diesem Themenbereich elementar wichtig, damit sie sensibilisiert sind und ihre Kinder stärken können.

Das Programm ist auch im Schuljahr 2022/2023 zunächst für 15 Schulen im Landkreis Biberach kostenfrei. Die Betriebskrankenkasse BKK VerbundPlus unterstützt das Programm finanziell, da es unter anderem die gesunde Entwicklung von Kindern in ihrer Lebenswelt Schule unterstützt. Das Programm entspricht den Vorgaben des vom GKV-Spitzenverband herausgegebenen Präventionsleitfadens.

Informationen und die Anmeldung zum Präventionsangebot gibt es bei der Kommunalen Suchtbeauftragten im Landkreis Biberach Heike Küfer, Telefon 07351 52 6326, E-Mail: Heike.Kuefer@biberach.de.

Saisonabschluss der Öchsle-Museumsbahn

Letzte Fahrt am 9. Oktober – Weitere Sonderfahrten buchbar

Am Sonntag, 9. Oktober, wird der reguläre Fahrplan des Öchsle in dieser Saison abgeschlossen. Nach zwei Jahren mit coronabedingten Einschränkungen ist in diesem Jahr die Museumsbahn bei den Fahrgästen wieder sehr gut angekommen.

„Das Fahrgastaufkommen ist wieder deutlich angestiegen“, so Andreas Albinger, Geschäftsführer der Bahnbetriebs GmbH. Insbesondere bei Familien sei das Öchsle auch 2022 ein beliebtes Ausflugsziel gewesen. Bei der sogenannten Herbstfahrt wird den Fahrgästen am Bahnhof in Ochsenhausen und auch im Speisewagen neuer Apfelmost und Zwiebelkuchen angeboten. Wenn es notwendig sein sollte, können die Waggons selbstverständlich auch beheizt werden. Im November und Dezember stehen dann noch die Winterdampf Fahrten zum Weihnachtsmarkt in Ochsenhausen sowie die beliebten Nikolausfahrten auf dem Programm des Öchsle.



14 Tage nach dem eigentlichen Saisonabschluss, am Sonntag, 23. Oktober, wird bei einer zusätzlichen Fahrt mit der Original-Lok 99 633 ein besonderer Genuss für die Fahrgäste angeboten. „Der Öchsle-Schmalspurverein reagiert damit auf die zahlreichen Anfragen von Eisenbahnfans nach dieser Lok in den vergangenen Monaten“, so Benny Bechter, Vorsitzender des Vereins. Die historische Lok wird zu den regulären Fahrzeiten eingesetzt. Das Öchsle fährt dann ab Warthausen um 10.30 und 14.45 Uhr, ab Ochsenhausen um 12 Uhr und 16.15 Uhr.

INFO: Eine Reservierung ist erforderlich für Gruppen ab 10 Personen. Reservieren können Sie bei der Tourist-Information in Ochsenhausen unter Telefon 07352 922026 oder per E-Mail: info@oechsle-bahn.de. Weitere Infos unter oechsle-bahn.de.

Wer bekommt sie, wann wird sie ausgezahlt?

Energiepreispauschale für Rentnerinnen und Rentner

Vor dem Hintergrund der anhaltenden Energiepreisentwicklung hat der Koalitionsausschuss am 3. September 2022 beschlossen, dass auch Rentnerinnen und Rentner, die bisher keine Einmalzahlung erhalten haben, entlastet werden und eine Energiepreispauschale in Höhe von 300 Euro erhalten sollen.

Wer bekommt die Energiepreispauschale und wann wird diese ausgezahlt?

Die Energiepreispauschale erhalten alle Personen mit Wohnsitz im Inland, die am 1. September 2022 Anspruch auf eine Alters-, Erwerbsminderungs- oder Witwen- beziehungsweise Witwerrente der gesetzlichen Rentenversicherung hatten. Eine Antragstellung ist nicht erforderlich. Die Energiepreispauschale wird ab Anfang Dezember automatisch als Einmalzahlung durch den Renten Service der Deutschen Post AG ausbezahlt.

Weitere Fragen und Antworten zu diesem Thema hat die Deutsche Rentenversicherung in einem FAQ-Katalog zusammengefasst. Interessierte finden ihn auf www.deutsche-rentenversicherung-bw.de unter »Häufig gesuchte Themen«. Dieser FAQ-Katalog wird sukzessive ergänzt, sobald das Gesetzgebungsverfahren weiter vorangeschritten ist.

Ist das noch gut oder muss das schon weg?

Ist das noch gut oder muss das schon weg?

Verbraucherzentrale informiert zum Thema Lebensmittelverschwendung

- Vom 29. September bis 6. Oktober findet die bundesweite Aktionswoche gegen Lebensmittelverschwendung des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) statt.
- Dieses Jahr stehen die Lebensmittelabfälle in Privathaushalten im Fokus.
- Die Verbraucherzentralen bietet im Rahmen der Aktionswoche verschiedene Aktionen an

Pro Kopf entstehen im Jahr rund 78 Kilogramm Lebensmittelabfälle in Deutschland, so die aktuellen Zahlen des Statistischen Bundesamts. Dabei ist knapp die Hälfte (40 Prozent) der in Privathaushalten anfallenden Lebensmittelabfälle vermeidbar. Das ist einerseits schlecht für die Umwelt, weil Ressourcen verschwendet werden. Andererseits landet mit den Lebensmitteln auch bares Geld in der Tonne. Und auch an anderen Stellen der Wertschöpfungskette, von Landwirtschaft über lebensmittelverarbeitende Industrie bis hin zu Gastronomie und Handel, werden Lebensmittel entsorgt, bevor sie auf dem Teller landen können.

Was sind die Hintergründe und welchen Beitrag können Verbraucher:innen dazu leisten, dass weniger Lebensmittel verschwendet werden? Das erfahren Interessierte in spannenden Aktionen und Online-Vorträgen der Verbraucherzentralen rund um das Thema Lebensmittelverschwendung und -wertschätzung.

Am 29. September lädt die Verbraucherzentrale Baden-Württemberg zum Online-Seminar „Retten und genießen: Lebensmittelverschwendung stoppen“ ein. Los geht es um 17 Uhr und teilgenommen werden kann ganz bequem von zu Hause aus. Einfach anmelden unter www.vz-bw.de/node/75319

Weitere Aktionen, Informationen und Tipps unter www.vz-bw.de/geniessen-statt-wegwerfen

Lust auf Ehrenamt?

Für neu bestellte rechtliche Betreuerinnen und Betreuer gibt es am **Dienstag, 11. Oktober, um 19 Uhr** eine Einführungsveranstaltung vom Betreuungsverein Landkreis Biberach e.V.. Es werden folgende Themen besprochen: Einführung in das Amt des Betreuers, Übersicht über die gesetzlichen Grundlagen, Aufgaben des Betreuers, Inhaltsbeschreibungen der Aufgabenkreise, Zuständigkeit der Betreuungsgerichte. Auch Personen, die sich überlegen, ein Betreueramt zu übernehmen, sind herzlich willkommen. Die Veranstaltung findet „hybrid“ statt, d.h. Teilnehmende können direkt vor Ort beim Betreuungsverein persönlich teilnehmen oder sich bequem von zuhause aus in die Veranstaltung zuschalten. Technische Voraussetzungen für die digitale Teilnahme sind ein PC oder



ein mobiles Endgerät wie Laptop, Tablet oder Smartphone mit Lautsprecher, sowie eine stabile Internetverbindung. Sie können sich **bis Donnerstag, 06. Oktober 2022 anmelden**, entweder per Telefon 07351-17869 oder E-Mail an info@betreuungsverein-bc.de. Bitte teilen Sie bei der Anmeldung Ihre E-Mailadresse oder Telefonnummer mit.

Selbsthilfegruppe Polyneuropathie

Monatliches Treffen im Zentrum für Älterenmedizin

Laupheim, 20. September 2022. Polyneuropathie (PNP) ist der Oberbegriff für verschiedene Erkrankungen des peripheren Nervensystems. Dabei ist ein Teil des Nervensystems in seiner Funktion gestört, typische Beschwerden sind Schmerzen oder Empfindungsstörungen wie Kribbeln, Brennen, Hitze- oder Kältegefühle in Füßen, Beinen, Händen oder Armen. Die Selbsthilfegruppe Polyneuropathie bietet Betroffenen die Möglichkeit, Erfahrungen mit der Krankheit, Therapiemöglichkeiten sowie Krankheitserlebnisse auszutauschen und zu besprechen. Der nächste Gesprächskreis findet am **Mittwoch, den 5. Oktober 2022 um 14 Uhr** im Speisesaal des Laupheimer Zentrums für Älterenmedizin, ehemalige Sana Klinik, statt. Dr. med. Peter Dietz, Notfallmediziner, referiert im Rahmen dessen über das Thema „Was tun bei einem Notfall?“. Interessierte sind herzlich eingeladen, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Weitere Informationen sind telefonisch von Albert Scheffold unter 07392 7006836 sowie online unter www.info-cidp.de erhältlich.

Sana Gesundheitsforum im Oktober

Vortragsreihe für Interessierte und Betroffene

Biberach, 20. September 2022. Im Rahmen der Vortragsreihe „Gesundheitsforum“ informiert das interdisziplinäre Ärzte- und Expertenteam der Sana Kliniken Landkreis Biberach GmbH regelmäßig über aktuelle medizinische Themen.

Die Sana Kliniken im Landkreis Biberach stehen für eine wohnortnahe, qualifizierte medizinische Versorgung in zertifizierten Zentren und Abteilungen. Gleichzeitig profitieren die Patienten von kurzen Wegen, modernster Medizintechnik sowie umfangreichen diagnostischen und therapeutischen Möglichkeiten. Als Akademisches Lehrkrankenhaus der Universität Ulm ist das Biberacher Klinikum zudem eng mit Lehre und Forschung verbunden. Diese Expertise möchten Organisatoren und Referenten mit dem Gesundheitsforum im Rahmen von regelmäßigen Vorträgen an Interessierte und Betroffene weitergeben. Wechselnde Referenten informieren dabei über aktuelle medizinische Themen, Krankheitsbilder, Präventionsmaßnahmen sowie Diagnose- und Therapiemöglichkeiten.

Vortrag im Oktober: „Akuter Schlaganfall: Symptome, Ursachen, Diagnostik und moderne Therapie“

Das Gehirn ist die Schaltzentrale unseres Körpers. Alle überlebensnotwendigen Funktionen wie der Kreislauf, die Atmung oder der Schlaf sowie unser Verhalten, unsere Gedanken und unsere Sinne werden hier zentral gesteuert. Werden Teile des Gehirns beschädigt kann es zum dauerhaften Ausfall von diesen überlebenswichtigen Funktionen kommen. Der Schlaganfall ist dabei die häufigste Ursache für Schädigungen des Gehirns: Jährlich erleiden mehr als 260.000 Menschen in Deutschland einen Schlaganfall. Rund 60.000 Menschen sterben infolgedessen; jeder Dritte behält darüber hinaus lebenslang ein Handicap, wie beispielsweise Lähmungen oder Sprachstörungen. Dies macht deutlich – jeder Schlaganfallpatient ist ein Notfall, der so schnell wie möglich in einer für die entsprechende Diagnostik und Therapie spezialisierten Klinik behandelt werden muss. Die Klinik für Neurologie im Biberacher Sana Klinikum verfügt dabei über eine spezialisierte und wiederholt zertifizierte Regionale Stroke Unit. Damit nimmt der Fachbereich in Bezug auf die Zügigkeit und die Qualität bei der Schlaganfallbehandlung einen Spitzenplatz ein. „Wie beim Herzinfarkt geht es auch beim Schlaganfall um einen Wettlauf gegen die Zeit“, so Privatdozent Dr. med. Siegfried Kohler, Chefarzt der Klinik für Neurologie. „Denn je schneller die Symptome erkannt und neurologisch abgeklärt werden, desto größer sind die Chancen auf eine – im besten Fall vollständige – Genesung.“

Was kann ich tun, um einen Schlaganfall vorzubeugen? Wie erkenne ich einen Schlaganfall? Und welche Rolle spielen die Verfahren „Thrombolyse“ und „Thrombektomie“ bei der Behandlung? Diesen und vielen weiteren Fragestellungen gehen Dr. Kohler und Daniel Ecker, Leitender Oberarzt der Klinik für Neurologie, im Rahmen des Vortrags „Akuter Schlaganfall: Symptome, Ursachen, Diagnostik und moderne Therapie“ auf den Grund und bieten zudem einen Einblick in die spezialisierte und interdisziplinäre Schlaganfallbehandlung im Biberacher Sana Klinikum.

Veranstaltungsdetails

Wann: Mittwoch, der 5. Oktober 2022 | 18 Uhr

Wo: Sana Klinikum Landkreis Biberach
Marie-Curie-Straße 4 | 88400 Biberach

Referent: Daniel Ecker, Leitender Oberarzt der Klinik für Neurologie

Wann: Donnerstag, der 6. Oktober 2022 | 18 Uhr

Wo: Zentrum für Älterenmedizin Laupheim
Bronner Straße 34 | 88471 Laupheim

Referent: PD Dr. Siegfried Kohler, Chefarzt der Klinik für Neurologie

Die Veranstaltung findet unter Einhaltung der im Klinikum geltenden Hygiene- und Sicherheitsmaßnahmen statt. Dies beinhaltet das **durchgängige Tragen einer FFP2-Maske** sowie der **Nachweis eines tagesaktuellen, negativen Antigen-Schnelltests**. Teilnehmer erhalten dafür im Laupheimer Testzentrum in der Chirurgischen MVZ-Praxis von 7.30 Uhr bis 18.00 Uhr sowie in Biberach auf dem Klinikvorplatz von 6.00 Uhr bis 17.00 Uhr einen **kostenfreien Schnelltest**. Hierzu ist die Teilnahme an der Veranstaltung als Testgrund anzugeben.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, Interessierte können sich bis zum Vortrag der Veranstaltung telefonisch unter 07351 55-9820 oder per E-Mail unter sib-fortbildung@sana.de anmelden. Selbstverständlich besteht für die Teilnehmer die Möglichkeit, sich nach dem Vortrag mit Fragen direkt an die Experten zu wenden. Weiterführende Informationen sind online unter www.sana.de/biberach erhältlich.

Vortragsreihe Online-Seminare

BeWERBUNG für Ausbildung und Duales Studium

Die Berufsberatung der Agentur für Arbeit Ulm bietet am Mittwoch, den 5. Oktober ein Online-Seminar mit dem Titel „BeWERBUNG für Ausbildung und Duales Studium“ an. Das Angebot richtet sich an Schülerinnen und Schüler von Gymnasien und Berufskollegs. BeWERBUNG bedeutet immer auch, wie werbe ich für mich selbst. Das Seminar bietet deshalb Tipps und Tricks für Anschreiben und Lebenslauf. Wie bewirbt man sich per E-Mail oder über Online-Portale und worin liegen die Unterschiede zu einer klassischen Bewerbungsmappe? Im Anschluss bleibt genügend Zeit für offen gebliebene Fragen. Die einstündige Veranstaltung beginnt um 17 Uhr.

Eine Anmeldung ist erforderlich unter Ulm.BIZ@arbeitsagentur.de oder telefonisch über die BiZ-Hotline unter 0731 160-888. Der Link zum Videokonferenzportal wird 1-2 Tage vor Veranstaltungsbeginn zugesandt. Die Teilnahme ist kostenfrei und mittels Computer, Notebook, Tablet oder Smartphone möglich.

Moderne Bewerbungen für Schülerinnen und Schüler

Das Berufsinformationszentrum der Agentur für Arbeit Ulm bietet am Dienstag, den 18. Oktober ein Online-Seminar mit dem Titel „Moderne Bewerbungen für Schülerinnen und Schüler“ an. Inhaltlich geht es um Tipps für die Erstellung von Bewerbungsunterlagen und Besonderheiten bei Online-Bewerbungen. Wie schreibt man die perfekte Bewerbung, wie sehen moderne Bewerbungen heute aus und wo liegen die Unterschiede zwischen einer Online-Bewerbung, einer Bewerbung per Mail und einer klassischen Bewerbung? Wo findet man gute Bewerbungsvorlagen? Was gibt es sonst noch zu beachten? Diese und andere Fragen werden in der anderthalbstündigen Veranstaltung beantwortet, die um 10 Uhr beginnt. Die Veranstaltung ist auch



für ganze Schulklassen geeignet.

Eine Anmeldung ist erforderlich unter Ulm.BIZ@arbeitsagentur.de oder telefonisch über die BiZ-Hotline unter 0731 160-888. Der Link zum Videokonferenzportal wird 1-2 Tage vor Veranstaltungsbeginn zugesandt. Die Teilnahme ist kostenfrei und mittels Computer, Notebook, Tablet oder Smartphone möglich.

Biberacher Weg: „Kurs Demenz – Wissen für Zuhause“

Am Dienstag, den **4. Oktober 2022** startet der umfassende Onlinekurs: „Demenz – Wissen für Zuhause“ mit dem Modul 1 mit insgesamt 10 Terminen.

Menschen mit einer dementiellen Erkrankung zu betreuen, zu pflegen und zu aktivieren, ist für Angehörige, ehrenamtlich Engagierte und Fachkräfte eine Herausforderung. Deswegen bieten verschiedene Institutionen innerhalb des Netzwerk Demenz im Landkreis Biberach diesen Kurs an. Das Programm beinhaltet Informationen zum Krankheitsverlauf, zu den Leistungen der Pflegekassen, zum Umgang und zur Alltagsbegleitung sowie zum Betreuungsrecht. Die Dozenten sind Fachleute mit langjähriger Erfahrung.

Eine Teilnahmebestätigung wird am Ende des Kurses übergeben. Ein Teilnehmerbeitrag entsteht nicht, er wird von den Pflegekassen übernommen.

Schriftliche Kursanmeldung bei: Daniela Wiedemann, Caritas Biberach-Saulgau, Kolpingstr. 43, 88400 Biberach, E-Mail: hia@caritas-biberach-saulgau.de

Weitere Informationen unter: www.netzwerk-demenz-bc.de

Infobox Impulskampagne Demenz „Eine Kampagne zur Sensibilisierung“:

- Mehr über Demenz erfahren
- Mehr über Demenz reden
- Mehr für Menschen mit Demenz tun

Demenz springt nicht sofort ins Auge, aber wer gut informiert ist, erkennt die Zeichen.

Im Rahmen der **Impulskampagne** wird das Thema Demenz in die Öffentlichkeit getragen: In einer gemeinsamen Aktion der Alzheimer Gesellschaft Baden-Württemberg e. V. und der Landesstrategie „Quartier 2030 – Gemeinsam.Gestalten.“ soll das Thema Demenz rund um den Biberacher Fachtag Demenz 2022 im Landkreis Biberach sichtbar werden. Plakate zeigen, wie wichtig Geduld, Verständnis und kleine Gesten in alltäglichen Begegnungen sein können. Betroffene Angehörige können in der für den Landkreis eingerichteten Demenztelefonnummer (07351 8095200) anrufen und Experten beantworten Fragestellungen.

„Reden hebt die Stimmung – Seelisch gesund in unserer Gesellschaft“

Biberacher Tage für seelische Gesundheit vom 8. bis zum 14. Oktober

Rund um den Welttag für seelische Gesundheit am 10. Oktober finden jährlich die Biberacher Tage für seelische Gesundheit statt. Ins Leben gerufen wurde der Welttag im Jahr 1992 von der World Federation for Mental Health und der World Health Organisation (WHO), mit dem Ziel auf die Bedeutung psychischer Gesundheit aufmerksam zu machen und über psychische Krankheit zu informieren. Zudem wird mit diesem Welttag Solidarität für Menschen mit psychischer Erkrankung und deren Angehörigen ausgedrückt. Seit 2011 nimmt sich auch das Biberacher Aktionsbündnis, das aus vielen professionellen und ehrenamtlichen Akteuren besteht, des jährlich wechselnden Themas an und organisiert Veranstaltungen, Aktionen und Vorträge.

Unter dem Motto „Reden hebt die Stimmung - Seelisch gesund in unserer Gesellschaft“ setzt sich die Aktionswoche 2022 dafür ein, miteinander ins Gespräch zu kommen und Verständnis füreinander zu entwickeln.

Mehr Informationen: www.seelische-gesundheit-bc.de

IMPRESSUM

HERAUSGEBER:

Bürgermeisteramt Warthausen
Tel. (0 73 51) 50 93-0, Fax (0 73 51) 50 93-23
E-Mail: gemeinde@warthausen.de
Internet: www.warthausen.de

Sprechzeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag 8.30 bis 12.00 Uhr
Mittwoch 8.30 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr
Freitag 8.30 bis 12.30 Uhr

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Der Bürgermeister

Herstellung und Vertrieb:

Druck + Verlag Wagner, GmbH & Co. KG
Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim
Tel.: (0 71 54) 82 22-0, Fax: (0 71 54) 82 22-10

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Katharina Härtel,
E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de
Anzeigenberatung Tel.: (0 71 54) 82 22-70
Anzeigenschluss: Mittwoch, 14.00 Uhr

Erscheint wöchentlich freitags

Titelbild: Oberschwaben-Tourismus GmbH, Bad Schussenried

Schweizer Rezept
Zubereitungszeit: ca. 40 Minuten

Gefüllte Birne auf Nüsslisalat

Zutaten für 4 Personen

2 große Birnen, 1 Bund Lauchzwiebeln, 80 g Schinkenwürfel
40 g Semmelbrösel, 1 EL Butter, 3–4 EL geriebener Gruyère
200 g Nüsslisalat (Feldsalat), 100 g Walnusskerne, gehackt
20 ml Orangensaft, 1 TL Zitronensaft, 1 gest. TL Senf
Salz, Pfeffer, 1 TL Honig, 4–6 EL Olivenöl

Zubereitung

Backofen auf 180 Grad Umluft vorheizen. Lauchzwiebeln putzen, in feine Ringe schneiden und zusammen mit dem Schinken in wenig erhitzter Butter leicht anrösten. Semmelbrösel dazugeben, kurz mitrösten. Etwas Pfeffer darübermahlen und beiseitestellen. Birnen halbieren und Kerngehäuse heraus schneiden. Restliche Butter erhitzen und die Birnen mit der Schnittfläche nach unten darin leicht anbräunen. Lauchmischung in die Birnenhälften drücken. Mit Gruyère bestreuen und etwa 10 bis 15 Minuten backen. Walnusskerne anrösten. Salat putzen. Restliche Zutaten zu einem Dressing verschlagen, abschmecken. Mit dem Salat vermengen. Salat auf vier Teller geben, je eine Birnenhälfte daraufsetzen und mit Walnüssen bestreuen. Schorten/DEIKE

Foto: © Pohl/DEIKE 758U15U1

Sie möchten uns Ihre Anzeige
per Mail schicken? *Sehr gerne!*

VEREINE

Metzelsuppe bei den Gartenfreunden



Am 08.10.22 und 09.10.22 gibt es wieder die Chance, unsere traditionelle Metzelsuppe im Vereinsheim der Gartenfreunde (Jahnstr. beim Sportplatz) zu genießen.

Frisches Kraut und das Beste vom Schwein von unserem Küchenteam mit Liebe für Sie zubereitet.

Samstag, 08.10.22

Metzelsuppe ab 18.00/18.30 Uhr, nur mit Tischreservierung möglich

Anmeldung bei Cathleen Krech, Tel. 07351-828707/E-Mail: ci.krech@t-online.de

Sonntag, 09.10.22

Metzelsuppe ab 11 Uhr

Als Alternative zur traditionellen Auswahl können Sie auch Pommes und Schnitzel wählen.

Zum Kaffee gibt es eine große Auswahl an selbstgebackenem Kuchen zum Direktverzehr oder gern auch zum Mitnehmen.

Merken Sie sich den Termin vor.

Über zahlreiche, hungrige Besucher aus der gesamten Gemeinde freuen wir uns.

No Drama, Lama!

● Es ist noch gar nicht lange her, da stand ich in einem Krimskramladen und fragte mich: Warum sind hier eigentlich überall Eulen? Das mögen faszinierende Tiere sein, aber sie haben keinen Gesichtsausdruck, machen nichts Interessantes und schlafen den ganzen Tag. So schnell sie die Regale bevölkert hatten, so schnell waren sie auch wieder weg, verdrängt von bunten Einhornern. Oder waren es pinkfarbene Flamingos? Um welches Tier es sich auch handelt, hat es erst einmal einen Fuß oder eine Pfote in der Tür des Einzelhandels, überflutet es plötzlich alles: Tassen, T-Shirts, Kissen, Pflaster, Toilettenpapier – es gibt kaum etwas, das nicht mit dem Trendtier der jeweiligen Saison bedruckt wird. Nicht einmal so seriöse Dinge wie Briefmarken sind vor ihm sicher.

● Irgendwann kamen dann die Lamas. Die Lamas, die eigentlich Alpakas sind. Aber dieser Begriff eignet sich nicht für markige

Phrasen wie „No Drama, Lama“ oder „Kein Problema“. Alpakas haben einen Vorteil: Sie sehen meist witzig aus. Überall posten Menschen deshalb Fotos von lustigen „Lamas“ mit Wuschelfrisuren, die Lässigkeit und Sorglosigkeit ausstrahlen, und sagen uns damit: „Macht es wie das Lama, bleibt cool!“ Alpakas streicheln, füttern und mit ihnen spazieren gehen – die Tiere lassen sich deutlich besser vermarkten als Flamingos oder Eulen und so springen mittlerweile auch viele Bauernhöfe auf den Zug auf und legen sich diese zu.

● Auch im Zoo wissen die wolgigen Zeitgenossen gar nicht, wie ihnen geschieht, laufen sie doch beim Besucherandrang an ihrem Gehege mittlerweile den Löwen und Elefanten den Rang ab. Sollen sie es genießen! Wer weiß, wie



lange ihre Ära dauert. Vielleicht drücken sich die Leute schon bald die Nasen am Aquarium platt, um trendige Rochen zu sehen. Die spucken wenigstens nicht. ab/DEIKE

Sie haben Fragen zu Ihrem Abo oder zur Zustellung?

Melden Sie sich direkt bei unserem Abo-Team, wir kümmern uns darum.

Abo: 07154 8222-20 | abo@duv-wagner.de
Zustellung: 07154 8222-30 | www.duv-wagner.de/reklamation

WAGNER Druck + Verlag
Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

IMMOBILIEN VERKAUF

Ein Immobilienverkauf gehört in Experten Hände!

Kennen Sie den Wert Ihrer Immobilie?
Gerne unterstützen wir Sie dabei.



Tel.: 07351-71524 / Mobil: 0171-6847312
Waldseerstr.19, 88400 Biberach
info@urban-makler.de
www.urban-makler.de

STELLENANGEBOTE

Winterdienst - Hilfe für das Schneeräumen in Oberhöfen gesucht.
Gehweg und Einfahrt. Tel. 01711954105

PÄDAGOGISCHE FACHKRAFT (m/w/d) im Gruppendienst

Heggbacher Wohnverbund in
Heggbach, 50 - 100 %, unbefristet

GRUPPENLEITUNG (m/w/d) einer Wohngemeinschaft für Kinder und Jugendliche

Wohnen und Begleiten Ingerkingen in
Ingerkingen, 90 - 100 %, unbefristet

FACHKRAFT IM WOHNGRUPPENDIENST (m/w/d) mit Kindern und Jugendlichen

Wohnen und Begleiten Ingerkingen in
Ingerkingen, 70 - 90 %, unbefristet

HAUSWIRTSCHAFTSKRAFT (m/w/d)

Kinder-Jugend-Familie in Biberach und
Ingerkingen, 50 %, zunächst auf zwei Jahre befristet

www.menschlich-ehrlich.de

Wir freuen uns auf
deine Bewerbung!

St. Elisabeth-Stiftung



menschlich ehrlich

IMMOBILIENMARKT

WIR BAUEN IHR ZUHAUSE

MIT
ECHTER
PLUS-
ENERGIE

AUS
HOLZ

Jedes KAMPA Haus ist ein Effizienzhaus 40 Plus als echtes Plusenergiehaus mit PV-Anlage und Stromspeicher serienmäßig!
Werden auch Sie zum Selbstversorger. Wir zeigen Ihnen wie es geht.

**IN BIRKENHARD UND BAD WURZACH BAUEN WIR INDIVIDUELL
GEPLANTE KAMPA TRAUMHÄUSER FÜR JUNGE FAMILIEN.**

Rufen Sie mich an. Ich berate Sie gerne.



Ihr Ansprechpartner in der Region:
GEORG MANZ: 0179 6267411
georg.manz@kampa.de
www.kampa.de



Ihre Anzeige im Mitteilungsblatt

treffsicher – verbrauchernah – erfolgreich – preiswert!

GESCHÄFTSANZEIGEN

Zeigen Sie Präsenz!

Veröffentlichen Sie jetzt Ihre Anzeige
auf unseren neuen Sonderseiten
um Ihr Unternehmen werbewirksam
zu präsentieren.

KW 40/41

AUSBILDUNG
&
BERUF



Interesse oder Fragen?

Rufen Sie uns einfach an: 07154 8222-70
Wir beraten Sie gerne!

Druck + Verlag
WAGNER

Seit mehr als 60 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.

Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim · Telefon 07154 8222-70
Telefax 07154 8222-10 · anzeigen@duv-wagner.de · www.duv-wagner.de



**Musterhaus
Eröffnung
Oberessendorf**

geöffnet ab dem
01.10.2022

OKAL Musterhaus Oberessendorf
Philipppstraße 8 · 88436 Eberhardzell
Freitag bis Sonntag von 11.00 bis 18.00 Uhr



Werden Sie Teil unseres Teams

KARRIERE BEI
OKAL

Batterien für alle Fahrzeuge!
Lott
Tel. 07524 6703

Maler Philipp
Tel. 07351 802758

Birkenharder Straße 37
88447 Warthausen

Tel. 07351 802758
Mobil 0170 2030198
E-Mail: kontakt@malerphilipp.de

- Malerarbeiten
- Tapezierarbeiten
- Fassadengestaltung

ALLE AKTUELLEN
AUSSTELLUNGSSTÜCKE
JETZT BIS ZU

71%
EXTREM REDUZIERT

- Stoff-Polstergarnituren
- Ledergarnituren
- Funktionsgarnituren
- Einzelsessel und Liegen
- Relaxedessel
- Relaxedessel mit Aufstehhilfe
- Couchtische
- Lampen & Accessoires

+ NEUBESTELLUNGS-
VORTEIL

+ KOSTENLOSE
ENTSORGUNG

+ VOLLER SERVICE &
GEWÄHRLEISTUNG

+++ JETZT MUSS ALLES RAUS! +++

TOTAL RÄUMUNG
WEGEN NEUBAU

Made in Germany

COMFORT
POLSTERMÖBELMANUFAKTUR

Neu-Ulm
Pfaffenweg 19

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 10:00 bis 18:30 Uhr
Sa. 09:00 bis 16:00 Uhr

www.comfort-polster.de